



# Beethovenstrasse: Belagsarbeiten in drei Etappen im Mai 2026

Muri bei Bern, 27. April 2026

## Sehr geehrte Damen und Herren

Nachdem in den vergangenen zwei Jahren in der Beethovenstrasse die neuen Fernwärmeleitungen verlegt und die Werkleitungen saniert wurden, wird nun die oberste Belagsschicht eingebaut.

## Vorbereitungs- und Fertigstellungsarbeiten

**Termin:** 4. bis 6. Mai 2026

Die Arbeiten finden werktags von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr statt.

### Auswirkungen

- Während der Vor- und Fertigstellungsarbeiten muss mit Verkehrsbehinderungen und kurzen Wartezeiten gerechnet werden.
- Die Parkplätze sind weiterhin zugänglich.

## Belagsarbeiten

**Termine:** Etappe 1: 7. Mai 2026 / Etappe 2: 8. Mai 2026 / Etappe 3: 11. Mai 2026

- Bitte beachten Sie die Übersichtspläne auf der Innenseite.
- Die Arbeiten finden werktags von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr statt.

### Auswirkungen

**Im jeweiligen Belagsabschnitt wird eine Strassenseite für den Verkehr gesperrt. Ein Verkehrsdienst unterstützt den Verkehr. Die gbm bitten die direkt betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner, ihre Fahrzeuge bei Bedarf während der Belagsarbeiten auszuparken. Die Parkplätze beim Friedhof Seidenberg können während dieser Zeit kostenlos genutzt werden.** Beachten Sie bitte die jeweiligen Sperrzeiten auf den Übersichtsplänen.

### Ersatzdaten bei Regen

Der Belag kann bei Regen nicht eingebaut werden. Es bedarf trockenes Wetter. Die Ersatzdaten sind: 12. und 13. Mai 2026.

## Vorsicht: Fahrbahn nicht betreten/befahren

Vor dem Belagseinbau wird ein schwarzer Haftstoff auf der Strasse aufgetragen. Im Anschluss darf diese nicht mehr betreten/befahren werden. Der Haftstoff ist nur sehr schwer von Schuhen, Kleidung, Böden, Fahrzeugen usw. zu entfernen. Auch nach Einbau des Asphalts darf der Abschnitt, aufgrund der hohen Bodentemperaturen, weder befahren noch betreten werden. Sowohl die Bauunternehmung als auch die Gemeinde lehnen jede Haftung bei Schäden ab. Bitte beachten Sie die Anweisungen der Bauunternehmung.

## Kehrrichtabfuhr

Die Abfallsammelstellen bleiben unverändert.

## Sicherheitskräfte und Dritte sind informiert

Alle Blaulichtorganisationen, die Post sowie Spitex sind über die Bauarbeiten und die damit verbundenen Auswirkungen informiert.

## Kontakt

Gemeindebetriebe Muri b. Bern (gbm)  
Moosstrasse 13, Postfach, 3073 Gümligen  
Telefon 031 950 59 80  
info@gbm-muri.ch  
www.gbm-muri.ch

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten auf der gbm-Website.



Das Projektteam bedankt sich für Ihr Verständnis.

Freundliche Grüsse

Gemeindebetriebe Muri b. Bern

Bitte die Übersichtspläne auf der Innenseite beachten.



# Übersichtspläne

**Etappe 1: 7. Mai 2026**



**Strassensperrung:** Mittwoch, 06.05.2026, 18:00 Uhr bis Freitag, 08.05.2026, 07:00 Uhr



Parkplätze gesperrt



Parkplätze zugänglich

## Etappe 2: 8. Mai 2026



## Etappe 3: 11. Mai 2026



# Ausbau der Fernwärme in Muri-Gümligen – ein kommunaler Beitrag an die Klimawende

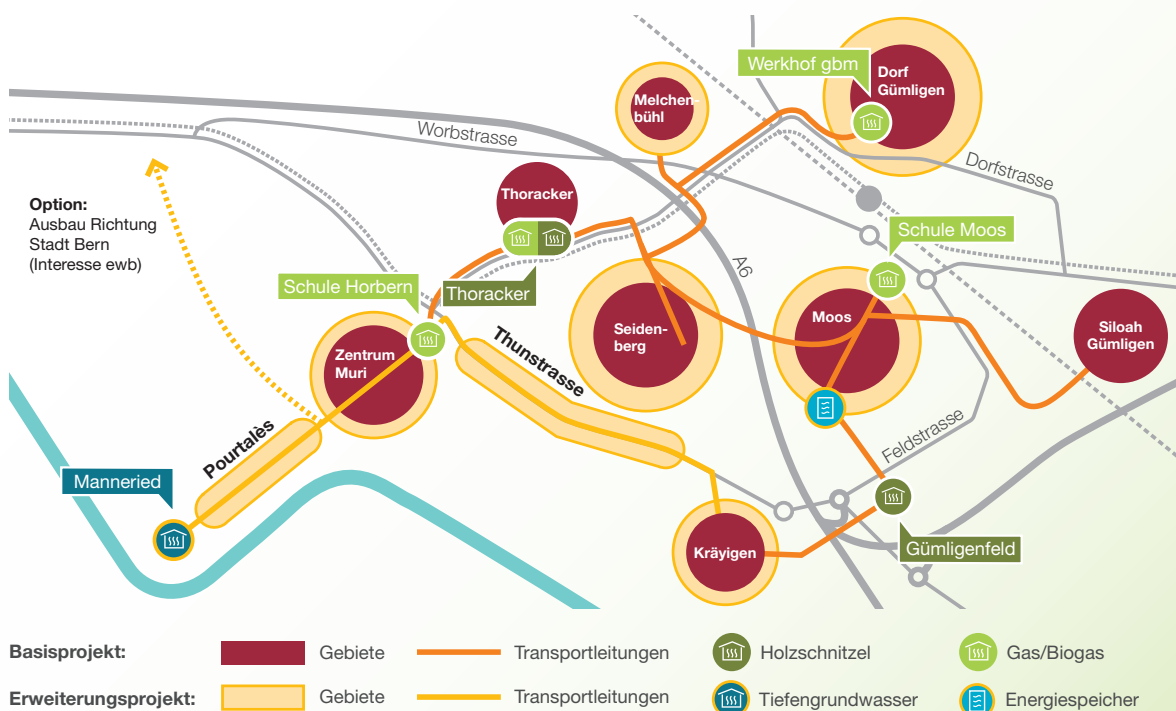
In Muri-Gümligen sind Liegenschaften für rund die Hälfte der CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich. Deshalb sollen die Energieträger Erdgas und Heizöl schrittweise durch Fernwärme ersetzt werden. Im Auftrag der Gemeinde bauen die Gemeindebetriebe Muri bei Bern daher ein Fernwärmenetz, das mit nachhaltigen Energieträgern betrieben wird. Die Wärme wird zentral erzeugt, durch Leitungen zu den Verbrauchern transportiert und dort an das Hausnetz abgegeben. So können im Endausbau etwa 60 Prozent der Bevölkerung mit umweltfreundlicher Wärme versorgt werden.

## Phase 1: Basisprojekt mit Holzsnitzel- und Gas-/Biogas-Heizzentralen

<b>Realisierung:</b> 2022 bis ca. 2030
<b>Projektelemente:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Holzsnitzel-Heizzentralen</li> <li>• 4 Gas-/Biogas-Heizzentralen</li> <li>• Zusammenhängendes Fernwärmenetz</li> <li>• Vorbereitungsarbeiten für die Tiefengrundwasser-Heizzentrale</li> </ul>
<b>Einsatz:</b> Holzsnitzel > 90 % / Biogas/Gas < 10 %
<b>Anschlusspotenzial:</b> 225 Liegenschaften
<b>CO<sub>2</sub>-Einsparungen:</b> Rund 7'000 Tonnen/Jahr
<b>Kosten:</b> 45 Mio. Franken – Finanzierung durch die gbm gesichert

## Phase 2: Erweiterungsprojekt mit einer Tiefengrundwasser-Heizzentrale

<b>Realisierung:</b> Frühestens ab 2030
<b>Projektelemente:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Tiefengrundwasser-Heizzentrale</li> <li>• 1 Energiespeicher</li> <li>• Erweiterung des Fernwärmenetzes</li> <li>• Allgemeine technische Systemanpassungen</li> </ul>
<b>Einsatz:</b> Tiefengrundwasser > 60 % / Holzsnitzel > 30 % / Biogas/Gas < 10 %
<b>Anschlusspotenzial:</b> 290 Liegenschaften
<b>CO<sub>2</sub>-Einsparungen:</b> Rund 6'000 Tonnen/Jahr
<b>Kosten:</b> 52 Mio. Franken – (rückzahlbare) Finanzierung mit Unterstützung der Gemeinde nötig



Mehr Informationen zum Projekt:  
[www.fernwaerme-muri.ch/konzept](http://www.fernwaerme-muri.ch/konzept)

